

Turnverein Leimbach

Jahresbericht technische Leitung 2010

Turnhallenbetrieb

Training Volleyball 2010

Nach den immer wiederkehrenden Problemen mit der neuen Dreifachhalle in den letzten Jahren, konnten wir im 2010 von Anfang an ohne nasse Füsse Volleyballspielen, was uns organisatorisch einiges an Arbeit ersparte.

Ungeachtet dessen, wuchs der Druck auf eine Veränderung im operativen Bereich. Die Aufteilung der Trainingsgruppen, die Mannschaftsbildung, sowie die Ausrichtung des Trainings haben schon seit längerer Zeit für Gesprächsstoff gesorgt.

Auch konnten wir im 2010 leider nur wenige Neuzugänge verzeichnen.

Aus diesem Grund haben wir dann am 23. September 2010 einen Turnstand veranlasst.

Turnstand 2010

Der Turnstand gestaltete sich relativ umfangreich. Dies nicht zuletzt, weil wir auf die Wünsche und Bedürfnisse jedes einzelnen aktiven Volleyballers eingegangen sind. So kam es, dass wir im Voraus Umfragen, Statistiken und Konzepte erstellt haben, die uns nachher als Diskussionsgrundlage für den Abend dienten.

Dies wurde von allen Beteiligten sehr positiv aufgefasst und führte nach spannenden Diskussionen am Ende zu einer Lösung mit der sich alle identifizieren konnten. Den Zeitrahmen an diesem Abend haben wir natürlich deutlich gesprengt, was sich aber auf Grund der erzielten Resultate durchaus als notwendig erwies.

Der Anlass war aus meiner Sicht ein grosser Erfolg und Aufwand hat sich gelohnt.

Korbball

→ Bericht von Heinz Baumann

Events

FATU 2010

Auch im 2010 hat der Turnverein Leimbach wieder am legendären Fasnachtsturnier in der Tüfi teilgenommen. Der alljährliche Kampf zwischen Fallätsche Schreck und Six Päck hat auch in die-

sem Jahr wieder viel Schweiss und Nerven gekostet. Nach der Vorrunde konnte sich Fallätsche Schreck auf dem 1.Rang der Gruppe C, knapp vor Six Päck auf dem 2.Rang der Gruppe D behaupten. Diese Konstellation führte dazu, dass die beiden Mannschaften bereits in der Zwischenrunde aufeinander trafen. Beide Mannschaften gewannen je einen Satz, wobei sich Six Päck mit dem besseren Punkteverhältnis schlussendlich durchsetzte.

Doch abgerechnet wird bekanntlich erst am Schluss und so ging am Ende des Tages Fallätsche Schreck auf dem 6.Rang, vor Six Päck auf dem 10.Rang als (interner) Sieger vom Platz.

Leimbi-Open 2010

Am 17. April 2010 fand erneut das Leimbi-Open Volleyballturnier statt. Auf Grund des nicht optimal gewählten Datums konnten dieses Jahr leider nur 9 Mannschaften teilnehmen. Dies führte natürlich zu längeren Spielzeiten, wodurch die einzelnen Partien noch härter umkämpft und spannender wurden.

Den Sieg machten KSC Wiedikon und die Stapo untereinander aus. Wiedikon setzte sich am Ende eines würdigen Schlusskrimis durch. Die beiden Leimbacher-Volleyballmannschaften erreichten die Ränge 4 und 7. Die Korbballer schlossen knapp hinter den Volleyballjunioren auf Rang 8 ab.

Auch kulinarisch wurden wir wieder verwöhnt. Steve Chandler sorgte erneut für keine offenen Wünsche in der Mittagspause. Auch unsere beiden „Wirtinnen“ Claudia Malmström und Bea Minoretti konnten unseren Gästen nahezu jeden Wunsch von den Lippen ablesen.

Alles in allem war das Turnier ein voller Erfolg, wodurch wir auch wieder einen schönen „Bazen“ ins Turnvereinkässeli erwirtschafteten.

Trainingstag 2010

Der traditionelle Volleball-Trainingstag hat selbstverständlich auch im 2010 nicht gefehlt. Und so ging es am Samstag 30. Oktober 2010 pünktlich um 08:30 Uhr los. Dieses Jahr griffen wir, nicht wie gewohnt einmal auf interne Trainingsspezialisten zu. Marc Chandler gab uns dann ersten zwei Stunden die Peitsche, wodurch spätestens um 09:00 Uhr auch die letzten verklebten Augen weit aufgerissen und jedes Herz mit mindesten 120 Schlägen pro Minute pulsierte.

Um 10:15 Uhr ging es dann nach einer kurzen Pause mit dem Einzelwettkampf los. Es galt sich über 10 Posten mit Ausdauer, Geschicklichkeit und Technik zu behaupten.

Die Mittagspause durften wir erneut im Restaurant Helios mit Salat und Spaghetti Bolognese geniessen.

Am Nachmittag starten wir der Verdauung wegen sehr gemächlich mit einer Theoriestunde, dem Schiri-Refresher Kurs. Nach bestem Wissen versuchte ich auf die Regeländerungen, Unklarheiten und Spezialfälle einzugehen. Es entwickelte sich eine spannende und lehrreiche Diskussion von der alle profitieren konnten.

Im Anschluss wurde die Theorie gleich in die Praxis umgesetzt, sodass jeder seine Schiedsrichterfähigkeiten im Verlauf des kleinen Volleyballturniers unter Beweis stellen konnte.

Parallel dazu fand das für den Einzelwettkampf entscheidende Tischtennisturnier statt. Völlig überraschend war ein neuer Star am Pingpong-Himmel geboren. Nina Gubser unterlag im Final nur ganz knapp dem langjährigen Champion des Pingpongs Anders Malmström.

In der Schlussrangliste des Einzelwettkampfs konnte sich Marc Chandler erneut mit Abstand auf den 2. platzierten Robby Chandler und den 3. platzierten Anders Malmström durchsetzen.

Saison 2009 / 2010

2. Liga (TV Leimbach 1)

Die Saison 2009/2010 war für die 2. Liga Mannschaft die Saison schlecht hin. Wir spielten teilweise weit über unserem Niveau und hatten erst noch das nötige Glück. Dies führte unweigerlich dazu, dass wir die Meisterschaft auf dem 2. Platz beendeten und uns somit für die Aufstiegsspiele in Nüerensdorf qualifizierten.

Leider konnten wir uns an diesem Tag nicht wirklich behaupten, obwohl wir durchaus mit den anderen Mannschaften mithalten konnten.

Wahrscheinlich zu unserem Vorteil blieb uns dann das Mitmischen in der 1. Liga für die kommende Saison verwehrt.

4. Liga (TV Leimbach 2 und TV Leimbach 3)

Auch unsere zwei 4. Liga Mannschaften konnten eine erfolgreiche Saison verzeichnen. Die Senioren schlossen punktgleich jedoch mit der besseren Satzdiffferenz knapp vor den Junioren auf dem 3. Platz ab.